

Hotel International au Lac senkt CO₂-Emissionen um 47.5%

Im Rahmen verschiedener Sanierungs- und Innovations-Massnahmen hat das Hotel International au Lac in Lugano die CO₂-Emissionen laut eigenen Angaben um 47.5 Prozent gesenkt.



Das Hotel International au Lac in Lugano.

Bild: swisshoteldata.ch / hotelleriesuisse

Mit der Totalsanierung des Heizungszentrale im Hotel International au Lac in Lugano liess die Familie Schmid im drei grosse Schichtspeicher mit einem Volumen von je 1600 Liter installieren. Diese dienen als thermische «Batterie» und bilden drei verschiedene Temperaturstufen, da sie jeweils die Leistung der Wärmequelle, aus der sie entnommen werden, optimieren.

Der wärmste wird durch die Gas-Heizkessel erwärmt, der zweite durch die Wärmerückgewinnung aus der Klimaanlage der Gäste-Zimmern, während die niedrigste Temperatur durch die Wärmerückgewinnung aus den Kompressoren der Kühlräume und Gefrierzellen erreicht wird. Die traditionellen Brauchwasserboiler wurden abgeschafft. Das Warmwasser wird nun mit zwei Durchfluss-Frischwasserstationen erzeugt, welche die Wärme aus dem heissesten Speicher beziehen. So können die CO₂-Emissionen erheblich gesenkt werden.

Hohe Anschaffungskosten

Die Familie Schmid, die das Hotel seit vier Generationen führt, investierte 500'000 Franken in dieses Verbesserungsprojekt und zeigte grosses Vertrauen in die Planer und in die lokalen Bauunternehmer, um ein effizientes und zuverlässiges System ohne Kompromisse und offen für zukünftige Entwicklungen zu schaffen.

«Seit mehr als 100 Jahren arbeiten wir mit Rücksicht auf unsere Umgebung und die Gesellschaft, in der wir leben. Das Engagement für eine nachhaltige Entwicklung, sowohl im ökologischen wie im sozialen, ist ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmenskultur», teilt das Hotel mit. Die Agentur Cleantech Schweiz (ACT) bestätigt, dass das Hotel International au Lac sich für zehn Jahre mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft verpflichtet hat, in die Energieeffizienz zu investieren. Das Hotel International au Lac trage mit seinen Bemühungen zur Energieeffizienz und Klimaschutz in unserem Land bei.

Umfassende Massnahmen für den Umweltschutz im ganzen Hotel

Das Hotel International au Lac hat einen Versorgungsvertrag für die Elektrizitätslieferung aus 100 Prozent erneuerbaren Energie aus Wasserkraft unterzeichnet, gültig für den Fünfjahreszeitraum 2017-2022. Bei der Reinigung setzt das Hotel ebenfalls auf Nachhaltigkeit mit der Verwendung ökologischer Schweizer Reinigungsprodukte. Diese sind gut biologisch abbaubar, VOC abgabefrei und beinhalten keine umweltkritischen Inhaltsstoffe zum Schutz von Boden, Wasser und Luft.

Seit 2019 verfügt das Schwimmbad über eine umweltfreundliche Wasserentkeimungsanlage, die lediglich durch Elektrolyse aus Kochsalz den Wirkstoff herstellt, der zur Desinfektion des Badewassers dient. Diese Erneuerung der Wasserdesinfektionsanlage sei eine mehrere Zehntausend-Franken-Investition in Schweizer Technologie gewesen, im Dienst des körperlichen Wohlbefindens der Gäste und der Umwelt, schreiben die Verantwortlichen. (htr)

Publiziert am Freitag, 07. Juni 2019